

FRAKTION **GRÜNE ARBEITNEHMER** IN DER AK WIEN

182. Tagung der Vollversammlung
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
am 13. November 2024

Antrag 10

Wanderbares Österreich

Die Arbeiterkammer Wien spricht sich für den Erhalt der alpinen Infrastruktur aus und fordert die künftige Bundesregierung auf, dafür in den kommenden Jahren ausreichend Mittel zur Verfügung zu stellen.

Wind und Wetter setzen den 272 Schutzhütten und 50.000 km Wanderwegen Österreichs enorm zu – nicht zuletzt durch den Klimawandel bedingt, der u.a. für mehr Felsstürze und bröckelnde Wege sorgt. So wird von den 12 alpinen Vereinen Österreichs berichtet. Gleichzeitig sind die Instandhaltungskosten für Hütten und Wege unverhältnismäßig stark angestiegen. Die Erhaltung der Infrastruktur erscheint nicht mehr möglich, es werden bereits jährlich drei bis vier Hütten geschlossen, wodurch auch Arbeitsplätze verloren gehen.

Der Erhalt der alpinen Infrastruktur ist nicht nur für die arbeitende Bevölkerung von großem Interesse, es ist auch für den Tourismus und das Urlaubsland Österreich von enormer Bedeutung.

Wandern ist eine sehr umweltfreundliche Freizeitaktivität und insofern besser als beispielsweise Schifahren, da es keinen überbordenden Aufwand erfordert. Nicht zuletzt sind im Sommer die Berge ein Zufluchtsort für hitzegeplagte StädterInnen.

Angenommen <input checked="" type="checkbox"/>	Zuweisung <input type="checkbox"/>	Ablehnung <input type="checkbox"/>	Einstimmig <input type="checkbox"/>	Mehrheitlich <input checked="" type="checkbox"/>
--	------------------------------------	------------------------------------	-------------------------------------	--